

Biografie Maria Austria

- 19. März 1915:** Geburt von Marie Karoline Oestreicher als jüngstes von vier Kindern des Arztes Karl Oestreicher (1864–1915) und seiner Frau Clara, geb. Kisch (1871–1945), in Karlsbad (Karlovy Vary) in Böhmen, damals Österreich-Ungarn, heute Tschechische Republik.
- 1933:** Matura am Gymnasium in Karlsbad.
- 1933–1936:** Ausbildung zur Fotografin an der Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien.
- 1934–1935:** Unbezahltes Praktikum im Fotostudio Willinger, Wien.
- 1935–1937:** Erste Fotoveröffentlichungen in Wiener Illustrierten.
- 1937:** Übersiedlung von Wien nach Amsterdam; Gründung des Studioateliers Model en Foto Austria gemeinsam mit ihrer Schwester Lisbeth Oestreicher, die Strickmode entwirft.
- 1939:** Annahme des Künstlerinnennamens Maria Austria.
- 1942:** Aufgabe des Studioateliers; Lisbeth wird im Durchgangslager Westerbork interniert. Eheschließung mit dem deutschen Geschäftsmann Hans Bial, der sich ebenfalls in Westerbork melden muss. Maria Austria kommt dieser Aufforderung der Nationalsozialisten nicht nach.
- 1943:** Ab Ende September lebt Maria Austria versteckt und ist im Widerstand aktiv: Sie macht Botengänge und liefert Fotos für gefälschte Ausweise. Sie lernt den Niederländer Henk Jonker kennen, der ihr Lebenspartner wird.
- 1945:** Maria Austrias Mutter wird im KZ Bergen-Belsen ermordet, ihr Bruder und ihre Schwägerin sterben kurz nach der Befreiung an den Folgen der KZ-Haft. Ihre Schwester und die drei Töchter ihres Bruders überleben. Kurz nach Kriegsende Gründung der Fotoagentur Particam gemeinsam mit Jonker und anderen Kolleg:innen. Scheidung von Hans Bial.
- 1945–1975:** Tätigkeit als Presse- und Reportagefotografin mit Schwerpunkt Musikaufführungen, Tanz und Theater.
- 1950:** Eheschließung mit Henk Jonker.
- 1954:** Fotodokumentation *Het Achterhuis*.
- 1955:** Besuch der Salzburger Festspiele.
- 1960:** Einziger Besuch von Wien nach der Emigration.
- 1963:** Trennung von Henk Jonker.
- 1965:** Erste Reise nach Israel zur Eröffnung des Israel-Museums in Jerusalem. Besuch bei Josephine Baker in Frankreich.
- 1967:** Zweite Reise nach Israel.
- 1965–1975:** Hausfotografin des avantgardistischen Mickery Theaters.
- 10. Jänner 1975:** Maria Austria stirbt überraschend, kaum von einer schweren Grippe erholt.